

Propolis von AUTarcaMatricultura

Eine Naturmedizin aus der „Bienen-Therapie-Stunde“

Wir sind keine Imker, Imkerinnen im konventionellen Sinne. **Wir sind Bienenbrüder und -Schwestern, wir leben gemeinsam und unterstützen uns gegenseitig.**

Es ist uns bewusst, dass Bienen die Bäume, Kräuter, Blumen, Stauden und Gemüsepflanzen pflegen und maßgeblich dafür verantwortlich sind, dass immer wieder hochvitales Saatgut entstehen kann. Bienen sind ebenfalls dafür verantwortlich, die Atmosphäre im feinstofflichen Sinne zu entschlacken und damit zu heilen.

Wir Menschen sorgen dafür, dass den Bienen das ganze Jahr gesunde variantenreiche Nahrung in Fülle (Biodiversität im Waldgarten) und Wasser von hoher Spannkraft zur Verfügung stehen. Wir schützen die Bienen vor Spalttechnologien wie Strahlungseinwirkungen (AUTarcaMatricultura bedient keine WLAN resp. Mobiltelefone) und halten andere mögliche Stressfaktoren bewusst fern (siehe Link).

Wir erzwingen keine Produktion, weder von Honig, Wachs noch Propolis oder anderen sog. Bienenprodukten. Wir betreiben keine Königinnenzucht, unterdrücken nicht den Schwarmtrieb und niemals töten wir Drohnen. Wir „behandeln“ die Bienen weder mit Säuren, ätherischen Ölen oder anderen Mitteln. Absolut nicht und niemals. *Aber leider:*

Wie fast überall auf der Welt, sind auch hier auf La Palma die Bienen oft krank und vom Aussterben bedroht.

Aber zum Glück:

Wie jedem lebenden Organismus, kann mit Geduld und gesundheitsfördernden Impulsen, auch den Bienen geholfen werden die Eigenkraft wiederzufinden, so dass sie sich selbstständig gegen Krankheitserreger wehren können, ihren Rhythmus wiederfinden und gesund bleiben. Diese gesundheitsfördernden Impulse (z.B. indem wir im Rhythmus des Kosmos mit ihnen arbeiten, indem wir ihnen helfen kleinzellig und geschickt zu bauen und in dem wir sie unterstützen sich eigenmächtig zu organisieren) geben wir unserem AUTarcaMatricultura Clan zugehörigen Bienen.

In der Zwischenzeit, das heißt nach 8 Jahren „Bienen-Therapie“ sind wir sicher, dass unsere Bienen fähig sind, sich komplett selbst zu organisieren und gegen alle möglichen Krankheitserreger erfolgreich zu verteidigen. Sie verfügen über ein gesundes Immunsystem, was ihr Propolis umso wertvoller macht. *Kräftiges Propolis spielt eine zentrale Rolle für die Bienengesundheit.*

Propolis ist ein „Natur-Nebenprodukt“ aus der „Therapie-Stunde“:

Das heißt, manchmal machen wir die Behausung der Bienen auf, natürlich ohne den ekeligen und stressigen Rauch, um zu sehen, in welcher Weise wir ihnen am sinnvollsten beistehen könnten. Es ist wie eine Therapie-Stunde, bei der ein intensiver Austausch stattfindet und neue Erkenntnisse für die optimale Hilfeleistung gewonnen werden können. Dabei lernen wir Menschen was einen Bienenorganismus wirklich ausmacht.

Beim Aufmachen der Bienenhäuser kann etwas überschüssiges Propolis, der hochvitale und antibakterielle Klebstoff, den die Bienen selbst für ihre Gesundheit herstellen vom Holz der Rahmen entnommen werden.

Das Propolis, das bei diesem Prozess anfällt, sammeln wir sorgfältig ein und verarbeiten es zu einem für Menschen einfach verwendbarem Natur-Heilmittel.

Dazu vermischen wir das Propolis mit 95% Alkohol und füllen es in 15ml Pipetten-Flaschen ab. AUTarcaMatricultura Propolis wird im Naturzustand verarbeitet, es wird weder erhitzt noch gefroren.

Propolis verfügt über vielfältige Heil-Wirkungen

darunter sind:

Antioxidative Wirkung:

Hierfür werden antioxidativ wirksame prenylierte Flavonoide verantwortlich gemacht.

Antimikrobielle und virostatistische Wirkung:

Die antibiotischen Wirkungen von wässrigen und alkoholischen Propolis-Extrakten sowie einzelner Propolis-Inhaltsstoffe wurden im Agardilutionstest und Agardiffusionstest gegenüber gram-positiven und gram-negativen Keimen nachgewiesen. Darüber hinaus wurde eine antivirale Wirkung gegenüber Rhinoviren und Herpesviren im Plaque-Reduktionstest festgestellt. Propolis wirkt wachstumshemmend auf *Candida albicans* und Hautpilze (Dermatophyten).

Wundheilung fördernde Wirkung:

Propolis fördert die Wundheilung. Für die Granulationsförderung werden Apigenin und Luteolin verantwortlich gemacht.

Zytotoxische Eigenschaften:

Propolis zeigt zytotoxische Wirkungen: das Wachstum von Krebstumoren wird gehemmt.

Es gibt allerdings auch Kontaktallergen:

Durch verschiedene in Propolis enthaltene Kaffeesäure-Derivate (*Kaffeesäure-(1,1-dimethylallylester)*) sowie weitere Kaffeesäure-Ester), Benzylcinnamat und Benzylsalicylat wirkt es als Kontaktallergen.

Verwendung

Propolis wurde und wird in einem breiten Spektrum von Anwendungsgebieten therapeutisch genutzt.

Äußerlich wird Propolis vorbeugend und therapeutisch bei

Irritationen, Entzündungen und Verletzungen

der Haut (Sonnenbrand, kleinere Schnitt- oder Schürfwunden, Ekzeme, medizinische Fußpflege) und Schleimhaut

medizinische Zahn- und Mundhygiene, kleinere Verletzungen im Mundraum, Aphten, Entzündungen der Analschleimhaut

Schutz vor Infektionen und zur unterstützenden Behandlung bei leichten Schleimhautentzündungen im Mund- und Rachenraum

Einreibungen und Salben

zur Linderung rheumatischer Beschwerden

Innerlich

wird Propolis traditionell zur Stärkung des Immunsystems und Vorbeugung vor Erkältungskrankheiten der unteren Atemwege (Bronchitis) angewendet.

Bei Tieren

findet Propolis als biogenes Mittel zur Vorbeugung gegen Wurmbefall Anwendung, u. a. bei Hunden, Katzen, Ziervögeln etc.

Haltbarmachung:

Im Alten Ägypten wurde Propolis bei der Einbalsamierung von Mumien verwendet.

Oberflächenbeschichtung:

Propolis kann zur Herstellung von Holzlasur verwendet werden. Auch zur Herstellung von Geigenlack für Cremoneser Violinen wurde Propolis verwendet.

AUTarcaMatricultura, August, 2018

Link:

http://www.matricultura.org/pdf/Bienenkurs_AUTarca.pdf